

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Herausgeber: F. Pieth
Band: 8 (1903)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis.

Aufsätze und Abhandlungen.

	Seite
Die Wohnbevölkerung des Kantons Graubünden, der Bezirke, Kreise und Gemeinden desselben bei den Volkszählungen von 1850—1900 (Redaktion)	2
Die Witterung in Graubünden im Herbst 1902	18
" " " " " Winter 1902/03	114
" " " " " Frühling 1903	153
" " " " " Sommer 1903 (G. W. Mitteilung der meteorologischen Zentralanstalt)	224
Einteilung der Hochgerichte und möglichst vollständiges Ortsverzeichnis der drei Bünde dieses Kantons (Archivar Fr. Jecklin)	35
Das erste bündnerische Irrenhaus-Projekt (Redaktion)	59, 83
Vinde und Ahorn in Rhätien (Prof. Brügger, Mitgeteilt von Prof. Dr. Chr. Tarnuzzer)	101
Eröffnungsrede der ersten Sitzung des Großen Rates des Kantons Graubünden im Jahre 1803	109
Die Stadt Chur (Aus J. F. Tscharners „Wanderungen in den Rhätischen Alpen“)	125, 149, 173
Der Große Rat des Kantons Graubünden an die Christamen Räte und Gemeinden desselben im Mai 1803	135
Verzeichnis der Lebthiinnen des Frauenklosters Münster (P. Albin Thaler)	197
Stiftung und Vergabung der Kirche zu St. Nikolaus in Küblis, 11. August 1464 (Archivar Fr. Jecklin)	221
Ein bündnerisches Gemeinde-Archiv (Dr. A. Gengel)	247, 265
Aus der Chronik von Pfarrer Terz	272

Mitteilungen über Vereine.

Aus den Verhandlungen der kantonalen gemeinnützigen Gesellschaft (Nach den Protokollen der Gesellschaft)	159
Verhandlungen der historisch-antiquarischen Gesellschaft (Aus den Gesellschafts-Protokollen)	180, 203, 231

Kleinere Mitteilungen verschiedener Art.

Ehrentafel (Redaktion)	15
Beiträge zur Geschichte des bündnerischen Schulwesens, Gemeindeschule in Wiesen (Prof. Dr. E. Camenisch)	42
Miscellanea	43

XI 307 2



Bündnerisches Monatsblatt.

(Neue Folge.)

Herausgegeben von Kantonsarchivar S. Meißer in Chur.

VIII. Jahrgang. Nr. 1. Januar 1903.

Erscheint Mitte jeden Monats. — Preis für die Schweiz jährlich 3 Fr., für das Ausland (Weltpostgebiet) 3 Mark. — Abonnements-Nachnahme durch alle Postbureaus des In- und Auslandes, sowie durch die Expedition in Schiers. — Inserentionspreis für die einpaltige Petitzeile 10 Cts.

Inhalt: Abonnements-Einladung. — Die Wohnbevölkerung des Kantons Graubünden von 1850 bis 1900. — Ehrentafel. — Die Witterung in Graubünden im Herbst 1902. — Chronik des Monats Dezember 1902.

Abonnements-Einladung.

Mit dieser Nummer tritt das „Bündnerische Monatsblatt“ seinen 8. Jahrgang an. Es hat sich seit der Zeit seines Bestehens immer deutlicher gezeigt, daß es einem vielfach gefühlten Bedürfnisse entgegenkommt und entspricht, und daß darum seine Existenz eine berechtigte ist. Indem es in gleicher Weise, wie bisher, zu erscheinen fortfährt, wird es auch in Zukunft die ihm vorge setzte Aufgabe, Förderung der Kenntnis unseres Landes und seiner Bewohner in Gegenwart und Vergangenheit, nach besten Kräften zu erfüllen bestrebt sein.

Wir empfehlen das „Bündnerische Monatsblatt“ dem Wohlwollen immer weiterer Kreise und laden höflich ein zu recht zahlreichem Abonnement.

Achtungsvoll

Redaktion und Verlag des „Bündnerischen Monatsblattes“